

Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Volksbegehren

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung: (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständiges Sachgebiet: (Ansprechpartner/in, Kontaktdaten)
Gemeinde Zeilarn Rupertstraße 22 84367 Zeilarn Telefon +49 8572 9693-0 E-Mail: info@zeilarn.de Werner Lechl	Heinz Gattermann Telefon +49 8572 9693-11 E-Mail: hg@zeilarn.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:	
actago GmbH Straubinger Straße 7, 94405 Landau	Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: 01.10.2021	

Zwecke der Datenverarbeitung:
Nachweis der Mindestzahl von Unterstützungsunterschriften für ein Volksbegehren gemäß Art. 71 Landeswahlgesetz (LWG)

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:
Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c und Art. 9 Abs. 2 lit. g Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. Art. 68 LWG, § 78 Landeswahlordnung (LWO)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Landratsamt (bei kreisfreien Gemeinden: der Landeswahlleiter/die Landeswahlleiterin) § 82 LWO ▪ Landeswahlausschuss § 83 LWO ▪ Bayerischer Verfassungsgerichtshof, auf Antrag von Unterzeichnern zur Entscheidung über die Rechtsgültigkeit des Volksbegehrens (Art. 73 Abs. 5 Satz 2 LWG), in anderen Fällen auch andere Gerichte

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:
Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:
Das Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration bestimmt den Zeitpunkt der Vernichtung (§ 90 Abs. 1 Satz 3 LWO)

Information zu Betroffenenrechten:
<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). ▪ Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Dadurch wird Ihre Unterstützungsunterschrift nicht zurückgenommen. ▪ Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). ▪ Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. ▪ Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:
Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können Sie nicht an dem Volksbegehren teilnehmen.